

## Fachpresseinfo

28. April 2021

Ansprechpartner:  
Katharina Weinmann  
BAUER Aktiengesellschaft  
BAUER-Straße 1  
86529 Schrobenhausen  
Tel.: +49 8252 97-3947  
[public.relations@bauer.de](mailto:public.relations@bauer.de)  
[www.bauer.de](http://www.bauer.de)

### **Sicher in jeder Hinsicht: Sanierung eines ehemaligen Wäscherei-Geländes**

**Dresden** – Manchmal braucht es einen langen Atem, um aus einem kontaminierten Areal eine alllastenfreie Fläche zu machen. So auch im Dresdner Stadtteil Laubegast: Dort, wo über Jahrzehnte hinweg durch den Betrieb einer chemischen Wäscherei der Boden und das Grundwasser mit Lösungsmitteln belastet wurden, starteten die von der EU geförderten Sanierungsarbeiten bereits vor über 20 Jahren.

Im Oktober 2020 begann schließlich auch der Bereich Bauer Umwelt der BAUER Resources GmbH mit den Arbeiten auf dem 870 m<sup>2</sup> großen ehemaligen Schoof-Areal. Der Auftrag: Bodensanierung mit nachlaufender Grundwasserreinigung. Nach einigen Vorbereitungsmaßnahmen rückte im Januar 2021 schweres Gerät zur Durchführung der Bodensanierung an: ein 30-t-Bagger, zwei Radlader und ein BAUER BG 46 Bohrgerät. Unter extremen Sicherheitsvorkehrungen müssen insgesamt rund 3.500 m<sup>3</sup> Erde ausgehoben und 6.000 m<sup>3</sup> schadstoffbelastetes Bodenmaterial in bis zu 15 m Tiefe mittels Großlochbohrungen (Durchmesser: 1.800 mm) ausgetauscht werden. Sind der Aushub und die Bohrungen erfolgt, kann das Bodenmaterial abgereinigt und zum Teil wieder eingebaut werden. „Durch das gewählte Verfahren kann die Ausgasung der gesundheitsschädlichen leichtflüchtigen Chlorkohlenwasserstoffe, unter anderem Tetrachlorethen und Trichlorethen, stark minimiert werden. Beim Bohren wird die schadstoffbelastete Luft permanent abgesaugt und restliche Schadstoffe mit Nebelkanonen gebunden. Das ist insbesondere deshalb wichtig, weil eine Wohnbebauung unmittelbar an das zu sanierende Grundstück angrenzt“, betont Uwe Schlenker, Vertriebsleiter Ost im Bereich Bauer Umwelt der BAUER Resources GmbH.

Auch sonst ist Spezialwissen gefragt: Da es bei den Bohrungen zu enormen Erdbewegungen auf der Baustelle kommt, wurde das angrenzende Wohngebiet vorsorglich statisch gesichert. Dafür wurde mit dem Großlochbohrgerät eine Bohrpfahlwand mit einem Durchmesser von 1.500 mm bis in 21 m Tiefe hergestellt. Zusätzlich dient eine 3 m hohe und 65 m lange Emissions- und Schallschutzwand der verminderten Ausbreitung von Abgasen und der Reduzierung des Lärmpegels. Damit die Grenzwerte nicht überschritten werden, messen die Experten von Bauer präzise mittels hochmoderner Messgeräte die Emissionen und Vibrationen in Echtzeit. Sollten die Werte überschritten werden, alarmiert ein SMS-Warnsystem das Baustellenpersonal sofort, um Gegenmaßnahmen einzuleiten. „Wir schaffen so eine umfassende Qualitätssicherung der Baustelle. Durch die getroffenen Vorkehrungen und permanenten Überwachungen können wir Schäden vermeiden und angrenzende Gebäude schützen“, erklärt Lutz Hupfer, Bauleiter im Bereich Bauer Umwelt der BAUER Resources GmbH, und ergänzt: „Sicherheit steht bei uns immer an aller erster Stelle.“

Das Team von Lutz Hupfer hat alles im Griff und in den letzten Monaten schon einiges geleistet: eine Betonbohrpfahlwand mit 31 Betonpfählen hergestellt, 90 Austauschbohrungen durchgeführt, 1.730 m<sup>3</sup> Boden ausgetauscht sowie 4.800 t kontaminiertes Material in gasdichten Containern abtransportiert und entsorgt.

Zu guter Letzt sorgen die Bauer-Profis noch für sauberes Grundwasser in beinahe Trinkwasserqualität. Hierzu wurde eine Grundwasserreinigungsanlage errichtet, die bis Jahresende mittels mechanischer und biologischer Filterstufen rund 60 m<sup>3</sup> belastetes Grundwasser pro Stunde reinigt – bis zum Betriebsende insgesamt etwa 300.000 m<sup>3</sup>. Ist die Sanierung seitens Bauer abgeschlossen, verschwindet nach Jahren auch diese Altlast aus dem Dresdner Stadtbild.

#### **Bilder: 2021-04\_Bauer Umwelt remediates former laundry ...**



(1) Im Oktober 2020 begann Bauer Umwelt mit den Arbeiten auf dem 870 m<sup>2</sup> großen ehemaligen Schoof-Areal im Dresdner Stadtteil Laubegast.



(2) Insgesamt werden rund 3.500 m<sup>3</sup> Erde ausgehoben und 6.000 m<sup>3</sup> schadstoffbelastetes Bodenmaterial in bis zu 15 m Tiefe mittels Großlochbohrungen ausgetauscht.



(3) Kontaminiertes Material wird in gasdichten Containern abtransportiert und entsorgt.

Alle Bilder: © BAUER Group

### **Über die BAUER Resources Gruppe**

Die regional organisierte BAUER Resources GmbH ist mit ihren Tochterfirmen in Deutschland, Afrika, dem Mittleren Osten und Südamerika auf Projekte in der ganzen Welt ausgerichtet und verfügt über umfangreiche Kompetenzen auf den Gebieten Bohrdienstleistungen und Brunnenbau, Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Bergbau und Sanierung. Der Bereich Bauer Umwelt der BAUER Resources GmbH zählt mit mehr als 30 Jahren Erfahrung zu den führenden Altlastensanierern sowie Bodenaufbereitungs- und Entsorgungsunternehmen im In- und Ausland. Als Experte für die Reduzierung von Umweltbelastungen bietet Bauer Umwelt ein breitgefächertes Spektrum von Dienstleistungen in allen Fragen der Umweltthematik an. Weitere Unternehmen der BAUER Resources Gruppe sind die GERMAN WATER and ENERGY GROUP (GWE) – Hersteller richtungsweisender Produkte und Entwickler integrierter Anwendungen für den Brunnenbau und die Geothermie – sowie die Site Group for Services and Well Drilling Ltd. in Jordanien. Mehr unter [bre.bauer.de](http://bre.bauer.de)

### **Über Bauer**

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Mit seinen über 110 Tochterfirmen verfügt Bauer über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten. Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei zukunftsorientierte Segmente mit hohem Synergiepotential aufgeteilt: Bau, Maschinen und Resources. Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte. Damit bietet Bauer passende Lösungen für die großen Herausforderungen in der Welt, wie die Urbanisierung, den wachsenden Infrastrukturbedarf, die Umwelt sowie für Wasser, Öl und Gas. Die BAUER Gruppe, gegründet 1790, mit Sitz im oberbayerischen Schrobenhausen verzeichnete im Jahr 2020 mit etwa 11.000 Mitarbeitern in rund 70 Ländern eine Gesamtkonzernleistung von 1,5 Milliarden Euro. Die BAUER Aktiengesellschaft ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bauer.de](http://www.bauer.de). Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [LinkedIn](#) und [YouTube](#)!